

## 4

„Küss die Hand, gnädige Frau! Habe die Ehre, Herr Fröhlich! Willkommen in Wien.“ Mit viel Charme spricht Notar Glaubtreu wienerisch.

5 „Grüß Gott, Herr Glaubtreu!“, antwortet Jan süddeutsch und österreichisch zugleich.

„Bitte, nehmen Sie Platz.“ Der Notar zeigt auf zwei Stühle in seinem Büro.

„Warum sind wir hier?“, fragt Jan.

„Das Testament – der letzte Wille – von Gaby Fröhlich.“

10 Jan versteht nicht. „Testament? Meine Tante hatte nichts.“

Der Notar lacht. „Oh, doch.“ Mit stark Wiener Akzent liest er im Testament:

15 „Mein Neffe Jan Fröhlich bekommt alles – meine Immobilien und rund fünfhunderttausend Euro des Bankkontos“.

„Die gute Tante Gaby“, sagt Svenja.  
Und Jan: „Erbe ich alles?“

„Ja. Sie erben alles: Geld, Immobilien und ... den Hund.“

20 „Den Hund?“, fragt Jan.

„Richtig, alles inklusive Hund Locke. Sie bekommen die Immobilien und das Geld, aber Sie müssen den Hund nehmen. Wenn Sie Locke nicht wollen, kommt das Tier in eine Luxus-Hundepension, an die dann auch das Geld und die Immobilien gehen. Und Sie bekommen  
25 nichts. Alles oder nichts – der letzte Wille Ihrer Frau Tante.“



## 5

„Bekommen wir alle Immobilien und das Geld, wenn wir den Hund nehmen? Kein Problem!“, antwortet Svenja spontan.

„Aber ich mag keine Hunde“, erklärt Jan.

„Ach, wissen Sie, das ist bei meinem Mann normal – eine absurde Reaktion unter Schock“, lügt Svenja. „Mein Mann liebt Hunde. Ein Hund bringt frischen Wind in unser Haus.“

„Ich hatte noch nie einen Hund“, meint Jan.

- 5 „Die Details“, sagt Notar Glaubtreu, „also, die Regeln und Kontrollen, hat Ihre Tante testamentarisch klar definiert.“

### **Liste von Gaby Fröhlich**

#### **Alles für Hund Locke und Hundehalter Jan**

- Punkt 1: Locke wohnt bei Jan, der dem Hund viel Liebe gibt.
- Punkt 2: Locke lebt bei Jan in konsequenter Hierarchie mit klaren Regeln in guter Atmosphäre.
- Punkt 3: Jan muss jeden Tag mit Locke spazieren gehen und mindestens eine Stunde eine Aktivität wie Dog Dancing, Agility, Obedience, Hunde-Frisbee, Flyball, Nordic Walking mit Hund, Disc Dogging, Trickdogging ... machen.
- Punkt 4: Nur Gourmet-Bio-Natur-Fressen und bestes Mineralwasser für Locke.
- Punkt 5: Einmal pro Woche Baden und Hundefrisör.
- Punkt 6: Am Wochenende immer Aktivitäten mit Locke.
- Punkt 7: Locke schläft neben Jans Bett.
- Punkt 8: Locke hat ein eigenes Sofa im Wohnzimmer.
- Punkt 9: Wenn es Probleme gibt, arbeitet ein Hundetrainer mit Jan und Locke.
- Punkt 10: Supervision und Kontrolle von Tierarzt und Tierschutzorganisation zur Einhaltung aller Punkte.

„Alle Punkte dieser Liste sind obligatorisch. Andernfalls kommt Locke in die Luxus-Hunde-Pension und Geld und Immobilien gehen an die Direktion dieser Pension.“

- 10 Der Notar sieht Jan an.

„Kein Problem!“, sagt Svenja wieder.

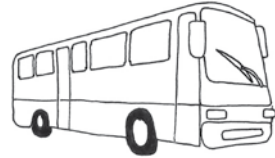
3. Ergänzen Sie die Regel.

Verben mit den Präfixen *auf-* und *an-* sind \_\_\_\_\_.

Verben mit dem Präfix *ver-* sind \_\_\_\_\_.

4. Wo steht welches Präfix?

- a) Leute mit Alzheimer \_\_\_\_\_gessen fast alles \_\_\_\_\_.
- b) Wir \_\_\_\_\_wachen sonntags immer sehr spät \_\_\_\_\_.
- c) Wir \_\_\_\_\_stehen sonntags um 10 Uhr \_\_\_\_\_.
- d) Ich \_\_\_\_\_stehe kein Wort \_\_\_\_\_.
- e) Der Bus \_\_\_\_\_kommt um halb 8 \_\_\_\_\_.
- f) Samstags \_\_\_\_\_räume ich immer meine Wohnung \_\_\_\_\_.
- g) Der Apotheker \_\_\_\_\_kauft Medikamente \_\_\_\_\_.
- h) Tina will fernsehen und \_\_\_\_\_macht den Fernseher \_\_\_\_\_.



**4 und 5**

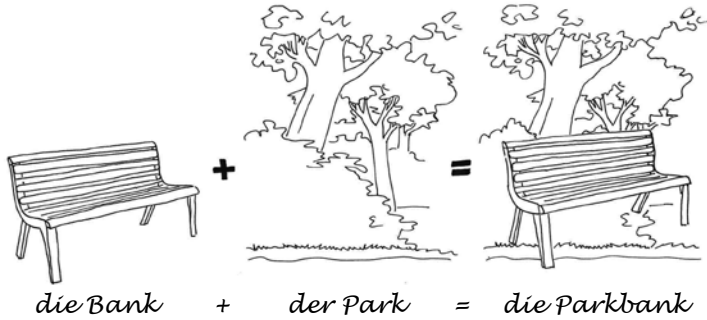
**Leseverständnis**

Wer sagt das? Kreuzen Sie an. Notar (N), Svenja (S), Jan (J)

N S J

		N	S	J
a	Ein Hund macht viel Arbeit.			X
b	Alles oder nichts – der letzte Wille Ihrer Frau Tante.			
c	Warum sind wir hier?			
d	Kein Problem!			
e	Aber ich mag keine Hunde.			
f	Wir nehmen den Hund.			
g	Küss die Hand, gnädige Frau! Habe die Ehre, Herr Fröhlich! Willkommen in Wien.			
h	Die gute Tante Gaby.			
i	Ich habe einen Beruf.			
j	Bitte, nehmen Sie Platz.			
k	Ein Hund bringt frischen Wind in unser Haus.			
l	Grüß Gott, Herr Glaubtreu!			
m	Ich sehe da ein Problem für unsere Privatsphäre.			
n	Das Testament – der letzte Wille – von Gaby Fröhlich.			

## Wortschatz



Verbinden Sie je ein Wort links mit einem Wort rechts zu Komposita.

das Tier		die Pension	<i>der Tierarzt</i>
das Mineral		das Ende	
der Hund		der Frisör	
der Tierschutz		das Konto	
die Woche		das Wasser	
die Bank		der Arzt	
der Hund		die Organisation	

## Grammatik

Ergänzen Sie die Verben **sprechen, nehmen, lesen, mögen, wissen, schlafen** und kontrollieren Sie dann im Text.

Mit viel Charme \_\_\_\_\_ Notar Glaubtreu wienerisch.

„Bitte, \_\_\_\_\_ Sie Platz.“

Mit stark Wiener Akzent \_\_\_\_\_ er im Testament.

„Aber ich \_\_\_\_\_ keine Hunde.“

„Ach, \_\_\_\_\_ Sie, das ist bei meinem Mann normal – eine absurde Reaktion unter Schock.“

Locke \_\_\_\_\_ neben Jans Bett.

„Ein Hund? Ich \_\_\_\_\_ nicht.“

„Wir \_\_\_\_\_ den Hund ... und, äh, das Geld und die Immobilien natürlich auch.“

„... Und er \_\_\_\_\_ das Erbe an.“